



Alcatel-Lucent OmniVista Network Advisor

KI-basierter Begleiter für den Netzwerkbetrieb

Broschüre
OmniVista Network Advisor

Alcatel·Lucent 
Enterprise

Überblick

Ist in einem Unternehmen ein Laptop defekt, hat genau ein Benutzer ein Problem. Aber in einem Netzwerk können bei einer Störung viele oder sogar alle Benutzer betroffen sein.

Eins ist jedenfalls sicher: Im Leben jedes Firmennetzwerks gibt es immer wieder einmal Probleme. Wie damit tagtäglich oder proaktiv umgegangen wird, wirkt sich unter Umständen stark auf die Quality of Experience (QoE) der Benutzer aus.

Studien zufolge lässt sich durch Einsatz eines vorausschauenden Wartungstools mit Anomalieerkennung „die betriebliche Netzwerkeffizienz um 25 bis 30 % verbessern“.¹ Zudem zeigen Firmennetzwerke mit Anomalieerkennung einen „Rückgang bei den gemeldeten Kundenfällen um mehr als 10 %“.²

Konfigurationen prüfen, Daten sammeln und das IT-Team informieren – das schafft Möglichkeiten, Probleme frühzeitig zu erkennen, und schneller zu beheben. Wird beispielsweise ein Ereignis im Netzwerk festgestellt, erfährt das IT-Team unverzüglich davon und erhält noch dazu Vorschläge zur Abhilfe.

Zudem werden bei einer laufenden Überwachung des Netzwerks relevante Daten gesammelt, was den für technische Hilfe zuständigen Teams im Fall ähnlicher Probleme weiterhilft. Eingriffe sind in Echtzeit möglich, und potenziell reduziert sich die Anzahl der Interaktionen ebenso wie die Zeit bis zur Lösung des Problems. Das hält Auswirkungen und Folgen möglichst klein und führt letztlich zu einem besseren Benutzererlebnis.

¹ Analysys Mason
² TM Forum





Neue Wege im Netzwerkmanagement

Bis vor kurzem bestand das Netzwerkmanagement mehr oder weniger darin, dass auf auftretende Probleme reagiert wurde – oft mit langwieriger Fehlersuche, um die Grundursache des Problems zu ermitteln. Mit einem Begleiter mit integrierter künstlicher Intelligenz (KI) und maschinellem Lernen (ML) gelingt nun der Schritt zu einer Netzwerküberwachung und -warnung in Echtzeit, die das Risiko minimiert und die QoE der Benutzer maximiert.

Angesichts wachsender Netzwerke und schmalerer Budgets müssen IT-Teams heute mit weniger Mitteln mehr erreichen. Um mit der exponentiellen Zunahme von IoT-Geräten (Internet of Things) fertig zu werden, muss ein Netzwerk verstärkt mit automatischen Triggern und Aktionen arbeiten – für weniger Eingriffe und dafür mehr Optimierung und Sicherheit. Das führt zu einem Netzwerk, bei dem sich das Risiko durch die Erkennung von Anomalien verringert, Probleme abgemildert werden und schnell darauf reagiert wird. Und dessen Betrieb optimiert ist, um Ausfälle oder Einbrüche zu vermeiden.

In Zukunft wird dank technologischem Fortschritt eine vorausschauende Wartung möglich sein: Das IT-Team erkennt dann Probleme, bevor sie im Netzwerk Schaden anrichten. Neuere Untersuchungen zeigen, dass Unternehmen in der Lage sein werden, ihre Betriebsabläufe mit Hilfe von Tools zur vorausschauenden Wartung um das 20-Fache zu beschleunigen³.

³ Globenewswire

Die Lösung Alcatel-Lucent OmniVista Network Advisor

[Alcatel-Lucent OmniVista® Network Advisor](#) ist ein intelligentes und autonomes System, das Netzwerküberwachung und Warnungen in Echtzeit bietet. Es erkennt potenzielle Risiken und leistet automatisch Abhilfe. Als Netzwerkwartungs-Tool ist es der erste Baustein eines neuen Software-Service, der KI/ML-gestützt arbeitet – eine Entwicklung powered by ALE.

Die Anwendung OmniVista Network Advisor ist eine Erweiterung des [Alcatel-Lucent OmniSwitch® LAN-](#) und [Alcatel-Lucent OmniAccess® Stellar WLAN-](#) Portfolios. Es lässt sich auch in Geräte von Drittanbietern integrieren, sofern diese Syslogs senden können. Und in Zukunft wird es in die nächste Generation der OmniVista-Netzwerkmanagementlösung integriert.

Der neue OmniVista Network Advisor wird in einer hybriden Architektur bereitgestellt. Einige Komponenten befinden sich in der Cloud, und ein Edge-Computing-Element ist auf einem Server beim Kunden installiert.

OmniVista Network Advisor unterstützt den täglichen Netzwerkbetrieb und hilft, Risiken zu verringern und die QoE der Benutzer zu maximieren.

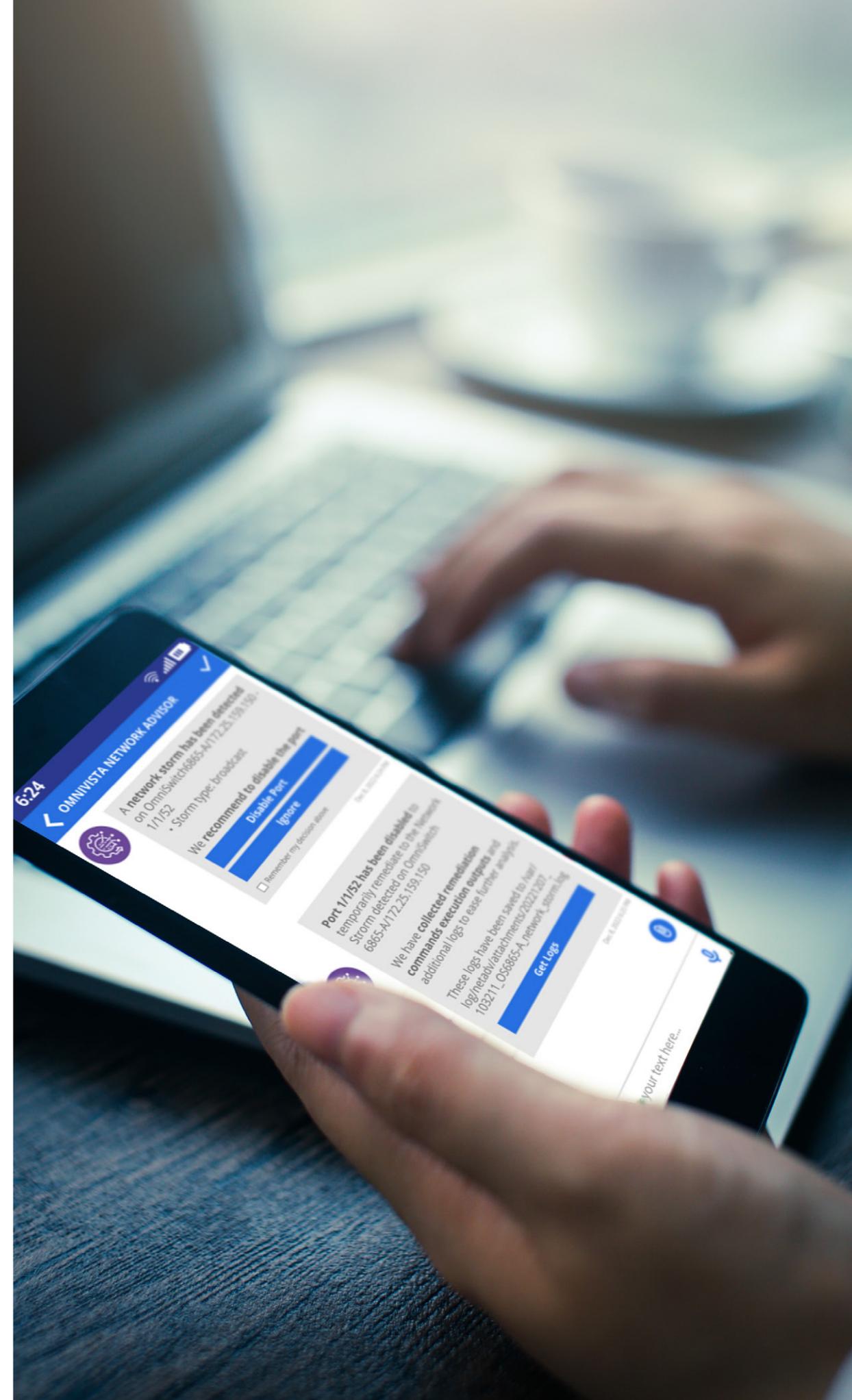
Zu den drei Säulen des OmniVista Network Advisor gehören:

- **Erkennung von Risiken/Problemen** oder einer herabgesetzten QoE. Eine Warnung erfolgt, wenn das normale, in der KI/ML-Architektur definierte Netzwerkverhalten gestört ist.
- **Entschärfung und schnelle Behebung von Netzwerkproblemen**, mit einem Fingertipp in einer Smartphone-App oder automatisch, wenn ein abnormales Verhalten oder ein Angriff auf die Cybersicherheit festgestellt wird
- **Netzwerkoptimierung** mit Empfehlungen zur Feinabstimmung vom OmniVista Network Advisor. Zusätzlich kann die eingebettete [Rainbow™ by Alcatel-Lucent Enterprise](#) CPaaS-Lösung zur Optimierung des IT-Betriebs eingesetzt werden. Microsoft Teams kann zudem für den Empfang von Warnungen über Netzwerkprobleme und die Empfehlung von Abhilfemaßnahmen verwendet werden. Zusammenarbeit und Reaktionszeit werden verbessert, und es können Anwendungen von Drittanbietern sowie andere KI-Plattformen integriert werden (erfordert ein Anpassungsprojekt für Professional Services).

OmniVista Network Advisor unterstützt Netzwerke in verschiedenen Branchen – u. a. Bildungswesen, Transport, Energieversorgung, Gesundheitswesen und im öffentlichen Sektor – und sorgt für Sicherheit, hohe Verfügbarkeit und hervorragende QoE.

Broschüre

OmniVista Network Advisor





OmniVista Network Advisor – Ihr Begleiter

OmniVista Network Advisor bietet IT-Teams ein Begleit-Tool, das den steigenden Netzwerkanforderungen von heute gerecht wird. OmniVista Network Advisor erkennt Bedrohungen, entschärft Probleme und optimiert das Netzwerk: Das IT-Team muss weniger oft eingreifen und die von den Benutzern erwartete Qualität bleibt gesichert.

Heute hostet das Alcatel-Lucent Enterprise Support and Technical Assistance Center (TAC) ein Repository, das etwa 66 % der bekannten Netzwerkprobleme sowie empfohlene Konfigurationen zur Lösung dieser Probleme enthält. Business Partner haben über ihren MyPortal-Zugang manuell Zugriff auf diese Informationen.

Wenn ein neues Ticket eröffnet wird, prüft das TAC standardmäßig, ob die Antwort oder Lösung bereits in der ALE-Wissensdatenbank vorhanden ist. Wenn nicht, wird ein neuer Eintrag hinzugefügt. So wird das Repository ständig erweitert und im Fall neuer Tickets anderen Kunden geholfen.

Beim OmniVista Network Advisor nutzt das Netzwerk automatisch das Repository der ALE-Wissensdatenbank und hilft so IT-Teams und Partnern proaktiv durch bewährte Konfigurationen oder Workarounds.

So funktioniert's

OmniVista Network Advisor basiert auf einer hybriden Architektur. Der Service arbeitet hybrid, on-Premise und in der Cloud, und ist eine hochleistungsfähige, leicht skalierbare Lösung, die von einem KI-basierten Begleiter unterstützt wird.

Das Edge-System des OmniVista Network Advisor überwacht die OmniSwitch LAN- und die OmniAccess Stellar WLAN-Infrastruktur sowie die Infrastruktur der Geräte von Drittanbietern und ruft laufend relevante Informationen ab. Diese Daten geben Aufschluss über den Status des Netzwerks und über Bedrohungen, die das Netzwerk potenziell jederzeit gefährden.

Es gibt zwei Tools, die IT- und operative Teams bei der Lösung von Problemen unterstützen:

- **OmniVista Network Advisor Web Management:** Neben dem Erhalt von Warnmeldungen und der Interaktion mit dem System lassen sich auch alle Konfigurationen und gesammelten Daten verwalten. Eine ideale Grundlage zur Fehlerbehebung und für die Interaktion mit dem TAC.
- **OmniVista Network Advisor App:** Läuft auf dem Smartphone, Tablet oder PC. Ein spezieller Bot und ein Kommunikationstool (Rainbow oder Microsoft Teams) liefern jederzeit und überall Echtzeitinformationen

Auch verringert OmniVista Network Advisor den Prozentsatz gemeldeter Probleme, indem

- bekannte, schon einmal gemeldete Probleme erkannt werden, die bereits in der ALE-Wissensdatenbank vorhanden sind. Das reduziert die Probleme ggf. um bis zu 50 %. Nur noch neue, echte Probleme müssen behandelt werden.
- das Netzwerk überwacht und sofort vor potenziellen Risiken gewarnt wird, inklusive Vorschlägen, wie sie sich abmildern lassen.

Künftig wird die Integration mit [Alcatel-Lucent OmniVista Cirrus Network Management as a Service](#) verbesserte Dashboards, Interaktion mit Drittsystemen und hohe Skalierbarkeit bieten.

OmniVista Network Advisor wird als jährliches Abonnement angeboten. Es ist eine Lizenz pro Gerät im Netzwerk (OmniSwitch, OmniAccess Stellar AP oder Gerät eines Drittanbieters) erforderlich.

Broschüre

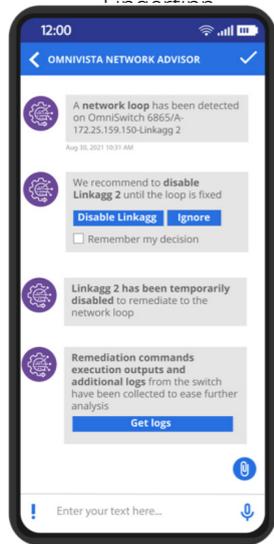
OmniVista Network Advisor



OmniVista Network Advisor

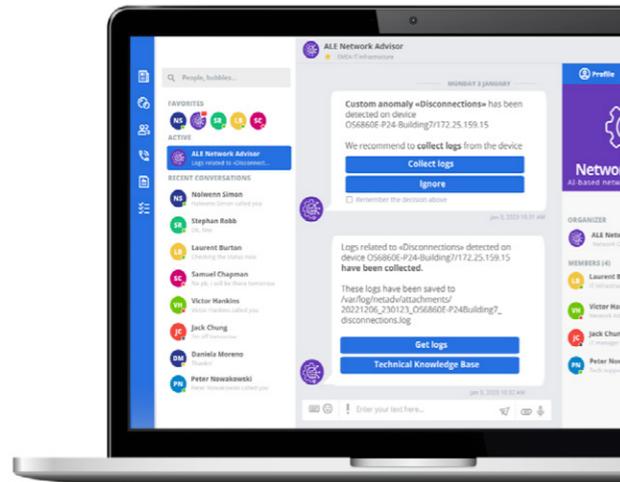
OmniVista Network Advisor deckt fünf Kernbereiche im Alltag der IT-Teams ab, etwa: rasche Problemlösung, zügige Fehlerbehebung, schnellere Erkennung und Eindämmung von Cyberbedrohungen, frühzeitige Erkennung von Konfigurationsproblemen und Überwachung des Netzwerks.

Beheben von Netzwerkproblemen per Smartphone



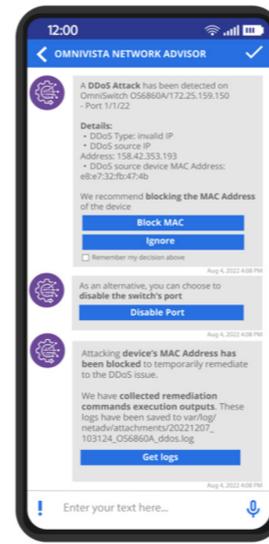
Erkennt Netzwerkprobleme, Lösung direkt vom Smartphone aus

Reduzierter Aufwand bei der Fehlerbehebung



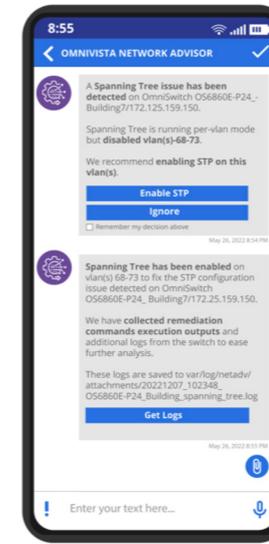
Erfasst Daten, die für die Behebung eines Problems wichtig sind, wenn es auftritt

Erkennen und Reaktion auf Sicherheitsbedrohungen



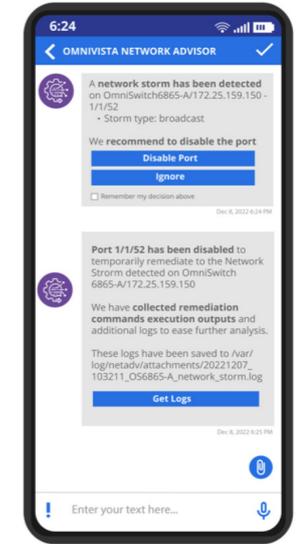
Beschleunigte Aufdeckung, Reaktion und Abwehr von Sicherheitsbedrohungen

Konfigurationsprüfung



Benachrichtigt bei möglichen Provisionierungsfehlern, inkl. Vorschläge zur Abhilfe

Netzwerküberwachung



Benchmarking des Netzwerkverhaltens und Hinweise auf plötzliche Veränderungen



Ferner bietet OmniVista Network Advisor wertvolle tägliche/wöchentliche Berichte, mit denen IT-Teams alle aufgetretenen Probleme nachverfolgen können, wie sie gelöst wurden und ob sie direkt auf Grundlage der Empfehlung des OmniVista Network Advisor oder anders gelöst wurden, sowie KPI-Daten.

Das Wichtigste in Kürze

OmniVista Network Advisor auf einen Blick:

- Überwachung rund um die Uhr
- Echtzeit-Warnmeldungen über potenzielle Risiken
- Fördert geeignete Bedingungen und Tools für eine schnellere Fehlerbehebung
- Entschärft Netzwerkprobleme automatisch
- Erkennt Netzwerkprobleme
- Schnelle Problemlösung per Fingertipp, direkt vom Smartphone aus
- Erfasst Daten, die im Problemfall für die Fehlerbehebung wichtig sind
- Beschleunigt die Aufdeckung, Reaktion und Abwehr von Sicherheitsbedrohungen
- Konfigurationsprüfung: Warnt bei Fehlern in der Provisionierung und schlägt Korrekturen vor
- Netzwerküberwachung: Benchmarking des Netzwerkverhaltens und Hinweise bei Veränderungen
- Tägliche/wöchentliche Berichte und KPIs
- In Echtzeit optimiertes Netzwerk für bessere QoE

Die Erfahrung von ALE im realen Einsatz bei Kunden weltweit hat gezeigt, dass 66 % der gemeldeten Probleme bereits in der ALE-Wissensdatenbank bekannt waren. Da OmniVista Network Advisor dieselbe Wissensdatenbank nutzt, erwartet ALE, dass für mehr als 50 % der Netzwerkprobleme schnell verfügbare Antworten möglich sind.

Die Weiterentwicklung des OmniVista Network Advisor ermöglicht eine proaktive vorausschauende Wartung, um bekannte Probleme zu verhindern, lange bevor sie auftreten: Das bedeutet eine bessere Benutzererfahrung und weniger Aufwand bei der Fehlersuche.

Erfahren Sie mehr darüber, wie [OmniVista Network Advisor](#) Ihren Netzwerkbetrieb revolutioniert.

Unser Ziel für ein Tool zur vorausschauenden Wartung: Keine Auswirkungen für Benutzer bei bereits bekannten Problemen. Nur bei neuen Störungen muss gehandelt werden.